2. Bundesliga Herren

BV Borussia Dortmund : 1. FC Köln
Sonntag, 16.04.2023, 14:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des BV Borussia Dortmund gegen den 1. FC Köln

Jubel herrschte am Sonntagnachmittag, als Lennart Wehking nach ca. 4 Stunden den Matchball für den 1. FC Köln im Spiel der 2. Bundesliga Herren eiskalt nutzte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim BV Borussia Dortmund. Das Heimteam konnte im 18. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der BV Borussia Dortmund nun ein Punkteverhältnis von 22:14 in der Tabelle auf, während der der 1. FC Köln 17:19 Punkte hat.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los: Anlaufschwierigkeiten mussten Levajac / Verdonschot zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg feststand. Völlig ungefährdet war derweil der Sieg von Klein / Fadeev gegen Rassenfosse / Hippler nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 10:12, 11:7, 15: 13 nicht verloren. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte indes Dimitrije Levajac bei seiner Niederlage gegen Tobias Hippler. Die gewinnbringende Taktik fehlte Dennis Klein bei seiner 0:3-Niederlage gegen Adrien Rassenfosse ab dem ersten Ballwechsel und konnte somit das Match nicht so offen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Zwischenzeitlich musste Kirill Fadeev zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Lennart Wehking aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Es dauerte eine Weile, bis Wim Verdonschot sein 3:2 gegen Gianluca Walther feiern konnte. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des BV Borussia Dortmund und des 1. FC Köln in die Box. Fünf Sätze beharkten sich Dimitrije Levajac und Adrien Rassenfosse, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Dennis Klein gelang es Tobias Hippler zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Hippler nun bei 17 Siege und 13 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Nach gewonnenem ersten Satz gab am Nachbartisch Kirill Fadeev das Spiel gegen Gianluca Walther noch aus der Hand und verlor mit 11:9, 9:11, 4:11, 13:15. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 14:12 (Fadeev) und 5:9 (Walther). Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 5 Punkte, Auswärtsteam 4 Punkte. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Wim Verdonschot beim letztendlich klaren 0:3 gegen Lennart Wehking. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des BV Borussia Dortmund die Saison mit einem Punkteverhältnis von 22:14 bei 10 Saison-Siegen, 6 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft des 1. FC Köln erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 17:19. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:
BV Borussia Dortmund
Doppel: Levajac / Verdonschot 1:0, Klein / Fadeev 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.04.2023 (17:45) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: D. Levajac 0:2, D. Klein 1:1, K. Fadeev 1:1, W. Verdonschot 1:1

1. FC Köln

Doppel: Walther / Wehking 0:1, Rassenfosse / Hippler 0:1

Einzel: A. Rassenfosse 2:0, T. Hippler 1:1, G. Walther 1:1, L. Wehking 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.04.2023 (17:45) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").